

Verordnung

vom 12. September 2006

Inkrafttreten:
01.01.2007

**zur Änderung des Ausführungsreglements
zum Gesetz über die Spielapparate und Spielsalons**

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf das Gesetz vom 26. Juni 2006 zur Änderung des Gesetzes über die Spielapparate und Spielsalons;
auf Antrag der Sicherheits- und Justizdirektion,

beschliesst:

Art. 1

Das Ausführungsreglement vom 5. Januar 1993 zum Gesetz über die Spielapparate und Spielsalons (SGF 946.11) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Bst. c

- c) *Der Ausdruck «Geldspielapparat» wird durch «Geschicklichkeitsspielautomat» ersetzt.*

Titel des 2. Abschnitts

Der Ausdruck «Geldspielapparate» wird durch «Geschicklichkeitsspielautomaten» ersetzt.

Art. 4 Abs. 1

Der Ausdruck «Geldspielapparat» wird durch «Geschicklichkeitsspielautomat» ersetzt.

Art. 11 Abs. 1

¹ Bevor ein Patentgesuch für einen neuen Spielsalon oder für den Umbau eines bestehenden Salons gestellt werden kann, muss ein Baugesuch eingereicht werden. Das Patent wird gegebenenfalls mit Auflagen der für die Anwendung der Raumplanungs- und Baugesetzgebung zuständigen Organe erteilt.

Art. 22

Der Ausdruck «Geldspielapparate» wird durch «Geschicklichkeitsspielautomaten» ersetzt.

Art. 30 Artikelüberschrift und Abs. 1

Der Ausdruck «Geldspielapparate» bzw. «Geldspielapparates» wird durch «Geschicklichkeitsspielautomaten» ersetzt.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

Der Präsident:

Cl. GRANDJEAN

Die Kanzlerin:

D. GAGNAUX